

Integration in bestehende IT-Infrastruktur

LOGENIOS realisiert unterbrechungsfreien Austausch von Daten zwischen Konsortium LMR, Versender und Empfänger

Die Anforderung

Als Konsortium LMR kooperieren die Speditions- und Handelsgesellschaft Ludwig mbH aus Dreis-Brück, die Spedition Müller GmbH aus Mehren und die Kurt Rothschild GmbH & Co. KG aus Ulmen für die zuverlässige Auslieferung der Produkte eines Getränkeproduzenten. Der Einsatz unterschiedlicher Transport Management Systeme (TMS) wie auch Telematiklösungen innerhalb der Unternehmen der Gruppe sowie die zusätzliche Beauftragung von Subunternehmen, die zum Teil ohne IT-Lösung arbeiten, erschwerten jedoch den Datenfluss zwischen Versender, Spediteur oder Frachtführer und Empfänger.

Die Lösung

Mit LOGENIOS hat sich das grundlegend geändert. Mittels generischer Schnittstellen zwischen den einzelnen Systemen gewährleistet das LOGENIOS Gateway einen unterbrechungsfreien Datenaustausch entlang der Logistikkette. Dank der Integration in die bestehende IT-Infrastruktur wird jeder Statuswechsel über dieselben Schnittstellen an alle beteiligten Parteien zurückgemeldet. Die Mitarbeiter arbeiten mit der bisherigen, ihnen vertrauten Software und müssen keine neuen, zusätzlichen Programme einsetzen. Kleinen oder mittleren Unternehmen ohne TMS oder mit einem TMS, das noch nicht angeschlossen ist, stehen alle Daten in der LOGENIOS-Anwendung zur Verfügung. Darüber hinaus berechnet LOGENIOS ganz unabhängig von den eingesetzten Telematiksystemen zu jeder Fracht die ETA-Zeiten.

Auf einen Blick

- Einsatz unterschiedlicher Telematiksysteme und TMS
- Einbindung von Subunternehmern ohne IT-Lösung
- Statuswechsel wird über dieselben Schnittstellen an alle zurückgemeldet
- Alle Daten über LOGENIOS-Anwendung abrufbar
- Mitarbeiter arbeiten weiter in bestehenden Systemen

Datei-Formate

- LIS-IN
- XML

Software

- WinSped
- Eigenentwicklung
- SPEDION App
- TomTom

„Über die Statusmeldungen zu den Touren sind alle Disponenten nun permanent über die voraussichtliche wie auch tatsächliche Ankunft der gesamten Lkw an den Be- oder Entladestellen informiert. Somit können wir als Konsortium LMR unseren Kunden nicht nur zuverlässige, termingenaue Speditionsleistungen, sondern auch einen stetigen reibungslosen Informationsfluss garantieren.“

Andreas Heinzmann, Geschäftsführer der Speditions- und Handelsgesellschaft Ludwig mbH



Das Konsortium LMR ist eine Kooperation dreier renommierter Transportunternehmen aus Rheinland-Pfalz, die ihren Kunden an den jeweiligen Standorten Dreis-Brück (Speditions- und Handelsgesellschaft Ludwig GmbH), Mehren (Spedition Müller GmbH) und Ulmen (Rothschild Logistic Group GmbH & Co. KG) mit modernen eigenen Fuhrparks samt Infrastruktur, beheizter Lagerfläche und erfahrenem Know-how umfassende, flexible und effiziente Transport- und Logistikdienstleistungen bieten.

www.spedition-ludwig.de

www.mueller-mehren.de

www.rothschild-logisticgroup.de

Schnittstellen

